

Mit Hochdruck Compliance-Prozesse automatisieren

Case Study: KAESER KOMPRESSOREN setzt auf die Compliance-Lösungen von iPoint



Standort Coburg, Foto: © KAESER KOMPRESSOREN

Kompressoren, Gebläse und Druckluftaufbereitungskomponenten: Die Fertigung dieser Produkte für effiziente und zuverlässige Druckluftsysteme erfordert höchste Ingenieurkompetenz, eine Vielzahl unterschiedlichster Komponenten und damit eine enge Zusammenarbeit mit leistungsfähigen Lieferanten. Als global Player ist Compliance damit für KAESER ein wichtiges Thema; denn die zunehmenden globalen Regularien und Anforderungen führen zu steigender Komplexität in den Geschäftsprozessen sowie der internen und externen Kommunikation. Betrachten wir als Beispiel die Lebensmittelindustrie und die „California Proposition 65“. Dieser Antrag, offiziell bekannt als „Safe Drinking Water and Toxic Enforcement Act“ wurde im November 1986 als Wahlinitiative in Kalifornien verabschiedet. Hierbei handelt es sich um ein Recht des Verbrauchers auf Information. Ursprünglich schützte dieses Gesetz Trinkwasserquellen des Staates vor der Verunreinigung mit Chemikalien, die bekanntermaßen Krebs, Geburtsfehler oder andere gesundheitliche Schäden verursachen. Heutzutage wird dieses Gesetz regelmäßig aktualisiert und betrifft inzwischen alle Konsumgüter, die in Kalifornien vertrieben werden; beispielsweise Textilien, elektronische Produkte und Gebrauchsgüter.

Die Proposition 65 verpflichtet Unternehmen, die Kalifornier umfassend über die Exposition mit potenziell gesundheitsgefährdenden Chemikalien zu informieren.

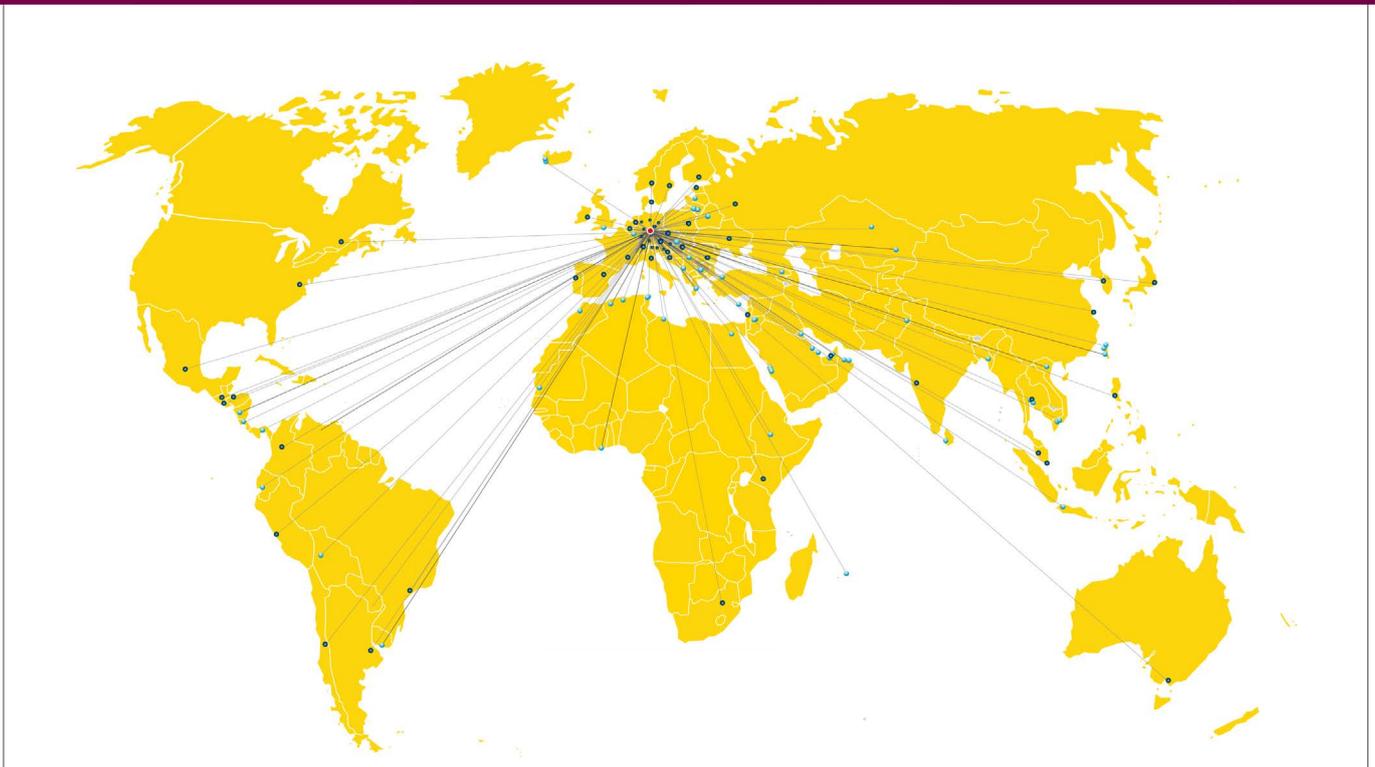
Solche lokalen Compliance-Regelungen gibt es weltweit für die unterschiedlichsten Branchen und Absatzmärkte und es ist eine Herausforderung, hier den Überblick zu behalten. Das Ziel ist klar: Nur mit einer optimalen Datenerfassung und einem ebensolchen Datenmanagement gelingt Unternehmen wie der KAESER KOMPRESSOREN SE der Nachweis einer regelkonformen Wertschöpfungskette.

Druckluft ist ein bedeutender Energieträger, der weltweit in nahezu allen Branchen genutzt wird. Ob in der Automobilindustrie, im Maschinenbau, in der Pharma- oder Chemieindustrie, in Aquakulturen und Kläranlagen: Überall werden die Leistungen den unterschiedlichsten Bedürfnissen und Anforderungen der Kunden angepasst. Diese kundenindividuellen Druckluftsysteme weisen sich durch höchste Effizienz und maximale Verfügbarkeit aus und haben damit einen großen Einfluss auf die Produktionsprozesse und damit auf die Wertschöpfungskette der Kunden. Mit modernen und effizienten Geschäftsprozessen im Rahmen der „Industrie 4.0“ hat das Unternehmen die zukünftige Entwicklung und den Ausbau des Unternehmenserfolges im Fokus. Kundenorientierung, Personalentwicklung, Sicherheit, Umweltschutz, Lieferantenmanagement und Compliance sind wichtige Säulen für nachhaltiges und innovationsfreudiges Wachstum.



Von mobilen Baukompressoren bis hin zu Stationskompressoren: KAESER versorgt Produktionsprozesse in Industrie, Handwerk und Gewerbe mit Druckluft
Foto: © KAESER KOMPRESSOREN

Mit Hochdruck Compliance-Prozesse automatisieren



Druckluft ist international. KAESER KOMPRESSOREN ist mit dem internationalen Niederlassungs- und Partnernetzwerk ein Weltkonzern in Familienhand.
Bild: © KAESER KOMPRESSOREN

Gesucht – gefunden: Eine mächtige und flexible Software für den detaillierten Nachweis regelkonformer Unternehmensdaten

2021 hat die Europäische Chemikalienagentur ECHA mit SCIP eine Datenbank veröffentlicht, die Informationen über „Substances of Concern in articles as such or in complex objects (Products)“ enthält – also Informationen über besonders besorgniserregende Stoffe in Erzeugnissen oder komplexen Gegenständen. KAESER ist eines von etwa 6000 Unternehmen aus der EU, die dort mehr als 4 Millionen Einträge öffentlich einsehbar machen. Für die Eingabe der Daten recherchierte KAESER nach einem geeigneten Softwareanbieter und ist über den SCIP Connector von iPoint erstmals mit iPoint in Berührung gekommen. Der SCIP Connector ist eine System-zu-System Software, die den Massen-Upload von Daten in die SCIP-Datenbank der ECHA ermöglicht. Das gleichermaßen komfortable und zuverlässige Handling der Daten machte Lust auf mehr.

Falko Lameter, Leiter IT-Organisation bei KAESER, erinnert sich: „Wir haben damals nach einer geeigneten Softwarelösung gesucht, mit der wir sämtliche verfügbaren Daten der immensen Anzahl unserer nationalen und internationalen Lieferanten sowie der einzelnen Fertigungsteile im Unternehmen unter Compliance Gesichtspunkten handhaben und managen können. Dabei war eines der wichtigsten Kriterien, dass die neue Software in unsere Software-Strategie passen muss und Schnittstellen zu vorhandenen Systemen gegeben sein müssen. Da wir SAP als zentrales System für unsere Warenwirtschaft nutzen, muss sich alles, was dazukommt, anpassen. Deshalb war die integrierte SAP Anbindung von iPoint Compliance für uns von ausschlaggebender Bedeutung für die Zusammenarbeit.“

Mit Hochdruck Compliance-Prozesse automatisieren

“Die iPoint Compliance Software fügt sich nahtlos in unsere standardisierte SAP Landschaft ein. Das war für uns die wichtigste Voraussetzung, die eine hinzukommende Softwarelösung erfüllen muss”

Joerg Huelsmann, Chief Procurement Officer /
Leiter Strategischer Einkauf



Schneller Überblick: Compliance Cockpit ermöglicht direkten Zugriff auf Projekt Status quo

Ein funktionierendes Miteinander ist die Grundlage von Projekten, die optimale Ergebnisse liefern. Die Teams von KAESER und iPoint gingen mit der gleichen Mentalität und einem gemeinsamen Grundverständnis für Gesetzeskonformität an den Start. Hilfreich für die reibungslose Kommunikation und Implementierung war auch, dass iPoint ein deutschsprachiger Anbieter ist. Frühere Software Projekte haben gezeigt, dass die Auslegung der Compliance-Richtlinien in anderen Ländern durchaus großzügiger bzw. nicht so genau gehandhabt werden können.

Die Implementierung der iPoint-Lösung ging zügig voran. Besonders hilfreich war dabei, dass die Mitarbeiter durch das Compliance Cockpit den Compliance Status des Produktes direkt in SAP sehen können – im Gegensatz zu manch anderen Softwarelösungen, die eher Insellösungen bieten und einen hohen Aufwand an manuellen Datenimporten und -exporten mit sich bringen.

Besonders hilfreich ist auch die integrierte Abfragefunktion über eine Plattform, die von den Lieferanten genutzt wird. Hier haben die Lieferanten mehrere Möglichkeiten, die Compliance-Anfragen von Kaeser zu beantworten. Sie können entscheiden, ob sie eine Volldeklaration abgeben oder nur darüber informieren, ob ihre Produkte konform zu definierten Anforderungen sind. Da diese Plattform für die Lieferanten kostenlos nutzbar ist, stellt die Datenübermittlung keine direkte monetäre Belastung für die Partnerunternehmen dar.

Lieferanten wertschätzen: Wenn hohe Qualitätsstandards auf Innovationsfreude treffen

Im Rahmen seiner Compliance-Maßnahmen hat KAESER eine Supply Chain-Strategie entwickelt, die Lieferanten auf allen Ebenen in die Wertschöpfungskette integriert. Eine partnerschaftliche und langjährige Zusammenarbeit wird angestrebt und ein sogenanntes „Lieferantenhopping“ wird vermieden. Bei KAESER wird diese intensiv gepflegte Zusammenarbeit durch den strategischen Einkauf koordiniert. Gleichzeitig arbeitet die Konstruktionsabteilung Hand in Hand mit der IT-Abteilung, die wiederum die wichtigsten Lieferanten in die IT-Landschaft integriert. Diese umfassende und vertrauensvolle Zusammenarbeit führt unter anderem dazu, dass die Lieferanten schnell auf die neuen Compliance-Regeln reagieren und die Abfrage-Plattform für die Abgabe Ihrer produkt- und prozessbezogenen Daten nutzen.

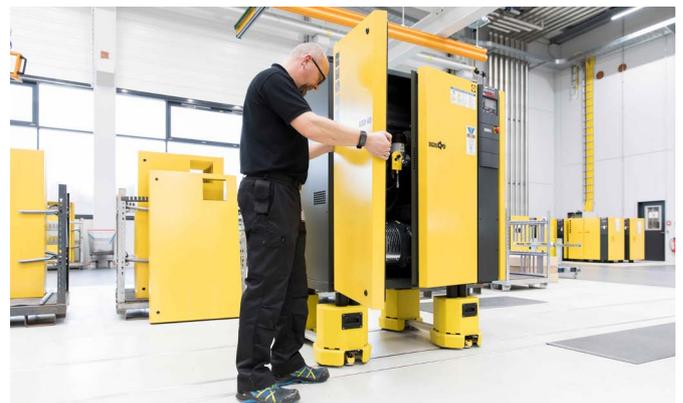


Foto: © KAESER KOMPRESSOREN

Mit Hochdruck Compliance-Prozesse automatisieren

Case Study: KAESER KOMPRESSOREN setzt auf die Compliance-Lösungen von iPoint

KAESER KOMPRESSOREN®

KAESER KOMPRESSOREN SE

Das Familienunternehmen KAESER KOMPRESSOREN ist einer der weltweit größten Kompressoren- und Gebläsehersteller und Druckluft-Systemanbieter. In über 140 Ländern gewährleisten Niederlassungen und Partnerfirmen, dass Anwender hochmoderne, effiziente und zuverlässige Druckluftanlagen und Gebläse nutzen können. Kontinuierliche, kundenorientierte Innovationskraft ist kennzeichnend für das Unternehmen. KAESER Druckluftsysteme zeichnen sich insbesondere durch ihre hohe Energieeffizienz und nachhaltige Verfügbarkeit aus.



Umsatz: 1,1 Mrd. EUR (2021)



Branche: Maschinen & Anlagenbau



Mitarbeiter: 7.000 (2021)



Gegründet: 1919

Vorsprung ausbauen: Compliance-Unterstützung auf den Punkt

Das effiziente Arbeiten mit der iPoint-Lösung ist eine der großen Stärken dieses Systems. Viele Tätigkeiten, die vorher manuell erfolgen mussten, werden jetzt automatisch vorgenommen. Dazu zählen beispielsweise zeitaufwändige manuelle Anfragen sowie das Datensammeln und -auswerten. Neben einer immensen Zeitersparnis steigt damit auch die Datengenauigkeit. Auch die Erinnerungsfunktion bietet einen großen Vorteil: Mit einem Blick wird erkannt, welcher Lieferant geantwortet hat und welcher nicht – so kann bei fehlenden Informationen just in time nachgefragt werden.

Zudem ist die Statusanzeige in SAP hilfreich. Hier sieht man mit einem Blick, ob Materialien konform zu den Compliance-Vorgaben sind. Auch das bringt eine hohe Zeitersparnis mit sich und ermöglicht eine klare Berechnung und Bewertung der Compliance-Vorgaben für die Endprodukte.“ sagt Anja Heiliger aus dem strategischen Einkauf.

Letztendlich sind die Ergebnisse von Bewertungsverfahren jedoch immer nur so gut, wie die zugrunde liegenden Stammdaten. Und auch hier ist KAESER beispielgebend aufgestellt: Für die sehr hohe Datenqualität der Stammdaten hat das Unternehmen eine abteilungsübergreifende Stammdatenqualitäts-Initiative etabliert, im Rahmen derer die Mitarbeiter geschult werden und die Zusammenarbeit zwischen den Teams gefördert wird. So wird es möglich, die umfassenden Compliance-Informationen weltweit auch als Vertriebsunterstützung einzusetzen – getreu dem Motto: Optimal ist genau das, was für KAESER passt.



iPoint Compliance ist Teil der iPoint Suite. Die iPoint Suite bietet ein breites Spektrum an Compliance-, Nachhaltigkeit- und Risikomanagement-Lösungen für den gesamten Produktlebenszyklus.

Mehr zu iPoint Compliance:

➔ <https://www.ipoint-systems.com/de/software/ipoint-product-compliance>

Mehr zur iPoint Suite:

➔ <https://www.ipoint-systems.com/de/software>